

CO₂-Bilanzierung

Fachtag Musikvermittlung

Mit der Absicht, die Veranstaltungen von Musikland Niedersachsen umweltfreundlicher zu gestalten, bilanzieren wir den ökologischen Fußabdruck unserer Events, Workshops und Fachtage. Von zentraler Bedeutung ist für uns dabei, ein Gefühl dafür zu entwickeln, in welchen Bereichen besonders viele Emissionen anfallen und wie wir aus diesen Erkenntnissen zukünftige Veranstaltungen klimafreundlicher organisieren und durchführen können.

Kerndaten

Veranstaltungstitel: Fachtag Musikvermittlung: Von 0-99?

Generationenübergreifende Musikvermittlung

Veranstaltungstyp: Konferenz/Workshop, Präsenz

Datum der Veranstaltung: 4.12.2024

Dauer der Veranstaltung: 7 Stunden

Ort der Veranstaltung: RAMPE Hannover

Größe der Veranstaltungsfläche: ca. 170m²

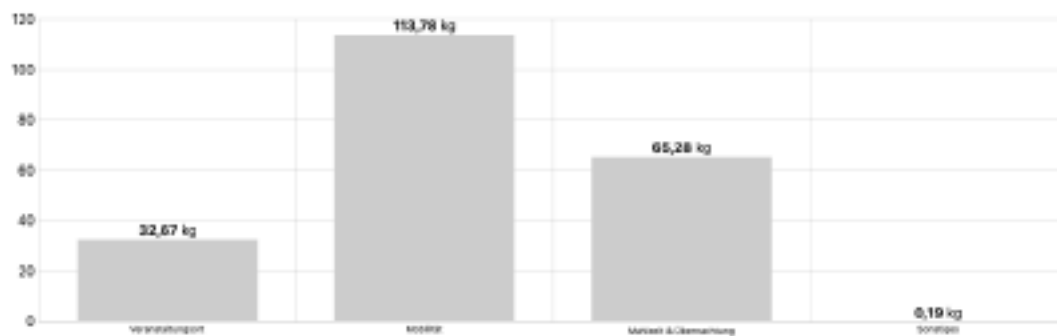
Anzahl der beteiligten Personen (gesamt): 20 Personen

Anmerkungen: Die Angaben für Strom/Gasverbrauch können nur geschätzt werden, da die Daten nicht veranstaltungsspezifisch abgelesen wurden.

Methode(n)

- Umfrage zur Mobilität der Teilnehmenden während der Veranstaltung und im Anschluss, sowohl analog über Fragebögen als auch digital mit Google Forms
- Auswertung Verbrauchs über den CO₂-Rechner für Veranstaltungen des Umweltbundesamts (https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_DE/projects/activities/); wir haben uns für dieses Tool entschieden, da dieses durch eine niedrigschwellige und intuitive Handhabung wenig Aufwand erfordert hat und gleichzeitig die wichtigsten Faktoren der Bilanzierung abgedeckt hat

Ergebnisse



Sektor	CO ₂ e [kg]	CO ₂ e [%]
Veranstaltungsort	32,67	15,42
> Strom	9,33	4,41
> Wärme	23,33	11,01
Mobilität	113,78	53,69
> PKW	95,56	45,09
> Bus & Bahn	18,22	8,60
Mahlzeit & Übernachtung	65,28	30,80
> Essen	40,64	19,18
> Essenszubereitung	24,64	11,63
Sonstiges	0,19	0,09
> Papier	0,19	0,09

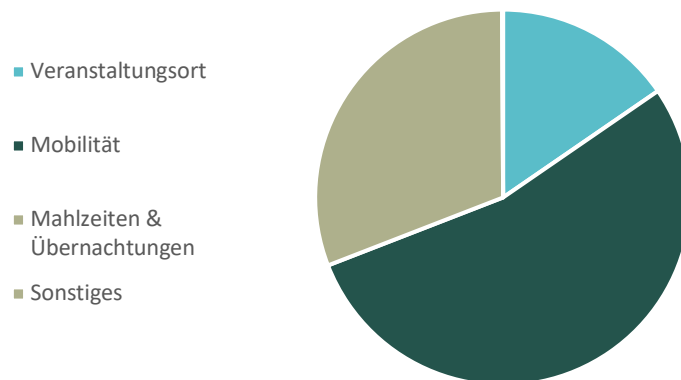
Tabelle 1: Ergebnisse der Bilanzierung mit dem CO₂-Rechner für Veranstaltungen, Ergebnisse nach Sektoren (UBA CO₂-Rechner für Veranstaltungen)

Insgesamt sind für den Fachtag Musikvermittlung 211,94 kg CO₂-Emissionen angefallen. Den größten Faktor mit über 50% (113,78kg) macht dabei die Anreise der Teilnehmenden zum Veranstaltungsort aus. 8 der 18 Befragten sind mit dem Fahrrad oder Zu Fuß zum Veranstaltungsort gekommen sind und tauchen somit als klimaneutraler Posten nicht in der Auswertung auf. Es wird deutlich, dass vor allem Fahrten mit dem PKW hohe Emissionen verursachen. 30% der Emissionen sind darüber hinaus durch die Verpflegung angefallen, hier konnte der Verbrauch jedoch durch vegetarisch/veganes Essen mit regionalen und saisonalen Produkten von der Suppenhandlung und der Kleinen Bäckerei, jeweils wie die Rampe in der Nordstadt verortet, reduziert werden.

Absolute und relative Kennzahlen

Kennzahlen	Absolut	Relativ: CO ₂ e [kg] pro Einheit
Zahl der Teilnehmer	20,00	10,59
Veranstaltungsdauer in Tagen	1,00	211,94
Veranstaltungsfläche in m ²	170,00	1,24

Tabelle 2: Ergebnisse der Bilanzierung mit dem CO₂-Rechner für Veranstaltungen, absolute und relative Kennzahlen (UBA CO₂-Rechner für Veranstaltungen)

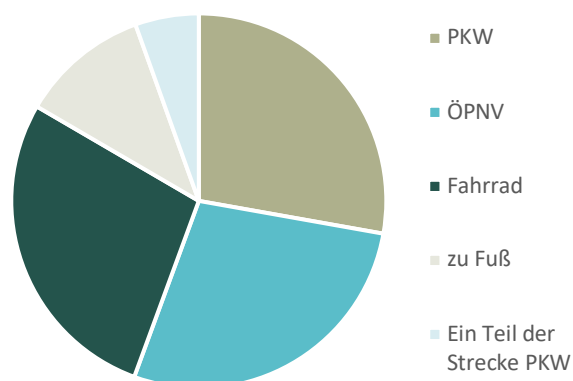


Grafik 1: Verteilung der Emissionen
Veranstaltungsort (Strom, Wärme)

Mobilität (siehe Grafik 2)

Mahlzeiten & Übernachtungen (Essen, Essenszubereitung, Übernachtungen)

Sonstiges (Drucksachen, IT)



Grafik 2: Verteilung der genutzten Verkehrsmittel